



zöndhölzli

Mit dem aktuellen zöndhölzli-Projekt werden ältere Menschen in Nepal unterstützt. Seiten 2 und 3

Abschied

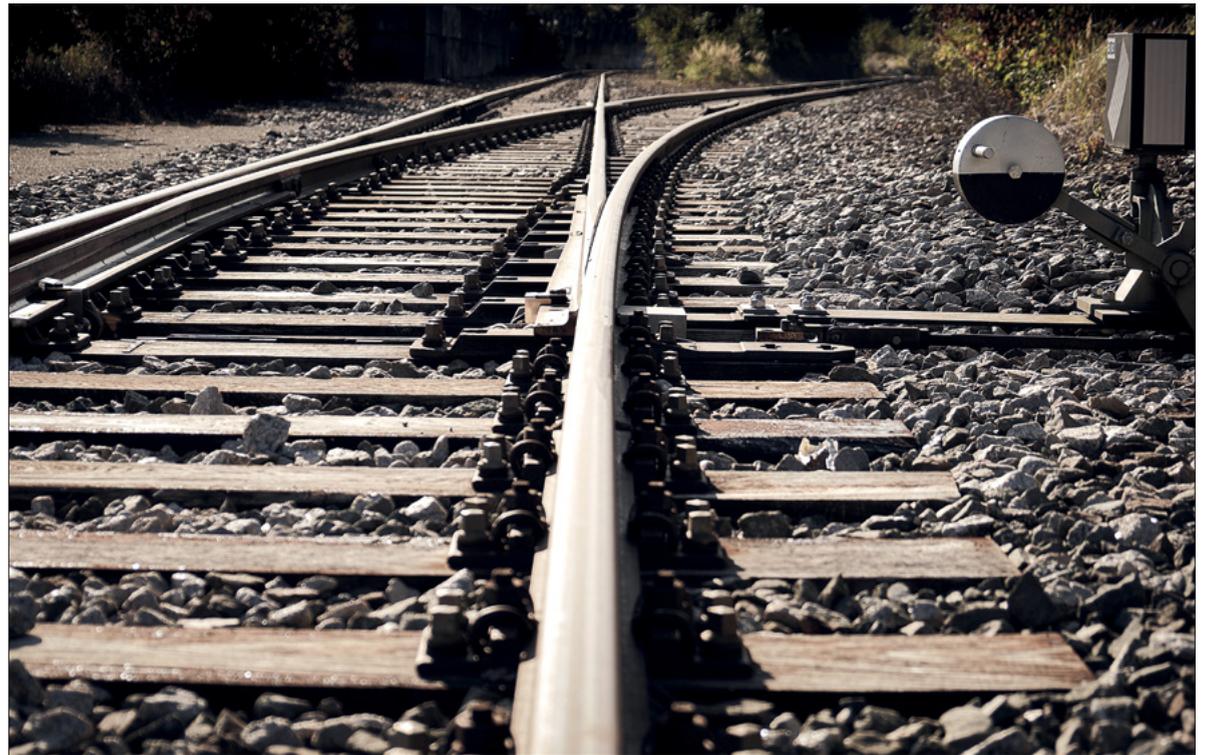
Vikar Promod verabschiedet sich nach 6-jähriger segensreicher Tätigkeit vom Pastoralraum Emmen-Rothenburg. Seite 4

Ministranten-Aufnahmen

Am 24./25. Oktober feiern die Pfarreien Gerliswil und Bruder Klaus die Ministranten-Aufnahme. Seite 5

Allerheiligen

Die Namen der Pfarreiangehörigen, die seit Allerheiligen 2019 verstorben sind, finden sich auf den Seiten 6 und 7



Sein weiterer Lebensweg führt Promod M. Thomas vorerst zurück nach Kerala in Südindien. Foto: D. Kirsch, pixabay

Abschied ist ein bisschen wie sterben ...

Wenn ich an meinen bevorstehenden Abschied vom Pastoralraum Emmen-Rothenburg denke, so halten sich zwei Gefühle die Waage – Trauer und Dankbarkeit.

Vor sechs Jahren entsandte mich mein Bischof in die Schweiz, genauer in den Pastoralraum Emmen-Rothenburg, um hier als Vikar den Menschen zu dienen.

Herausforderungen

Die erste grosse Hürde, die es zu meistern galt, war die Sprache. Aber auch die Kultur hielt für mich so manche Überraschung bereit. Eine echte Entdeckung und grosse Freude war mir die Natur. Im Winter probierte ich das Skifahren ebenso aus wie das Eislaufen, in der wärmeren Jahreszeit unternahm ich nach Möglichkeit Wanderungen und Ausflüge. Viele schöne Momente werden mir in Erinnerung bleiben.

Erfahrungen

Eine für mich wichtige Erfahrung, die ich nach Indien mitnehmen werde, war das Erleben der Volkskirche. Andernorts versinnbildlichen Priester die kirchliche Autorität. Sie werden überhört und nicht als Diener Gottes wahrgenommen, die sich in erster Linie um die Menschen sorgen.

Eine zweite Erkenntnis sind die Strukturen. Vieles ist gesetzlich geregelt und reglementiert, es gibt Stellenbeschriebe, Einsatzpläne und Checklisten. Das mag manchen mühsam erscheinen, lässt aber auch Zuverlässigkeit und Transparenz zu – Eigenschaften, die ich zu schätzen gelernt habe.

Dankbarkeit

Im Laufe der Jahre durfte ich unzählige Familien begleiten, in guten wie in schlechten Zeiten. Ich durfte Kinder taufen und bei der Erstkommunion betreuen, Paare

verheiratet und Trauerfamilien beim Abschied von ihren Lieben begleiten. Diese Momente erlebte ich als beglückend und bereichernd – weil mir die Menschen ihre Herzen öffneten und sich mir anvertrauten. Ich bin für vieles dankbar – und gleichzeitig auch traurig, weil ich nun Abschied nehmen muss von Menschen, die mir Freunde geworden sind.

Promod M. Thomas



Promod M. Thomas ist Vikar in den Pfarreien Gerliswil und Bruder Klaus.

Kontakt

Pfarrei Emmen

Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen
Telefon 041 552 60 10
pfarrei.emmen@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

P. Uwe A. Vielhaber, Pfarradministrator
Gabriela Inäbnit, Pfarreiseelsorgerin
Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin i. A.

Pfarreizentrum

Kirchfeldstrasse 10, 6032 Emmen
Reservationen: 041 552 60 17
Hauswart/Sakristan: Hubert Bühler

Pfarreisekretariat

Brigitte Stücheli
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und
Donnerstag, 08.00–11.30
Dienstag, 13.30–16.30

Gottesdienste

Sonntag, 25. Oktober

09.30 Kinderkirche «Spuuretrockli» mit
Chrabbel-Kafi im Pfarreizentrum
09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion
Mitwirkung: Aktion zöndhölzli
Gabe: Aktion zöndhölzli
12.00 Eucharistiefeier der MCPL
19.00 «emmer töne»

Donnerstag, 29. Oktober

09.15 Eucharistiefeier

Sonntag, 1. November

Allerheiligen

09.45 Eucharistiefeier

Maskenpflicht ab 12 Jahren!

Mitwirkung: Mauritius-Chor Emmen

Gabe: Diözesanes Kirchenopfer

12.00 Eucharistiefeier der MCPL

14.00 Gedenkfeier für die Verstorbenen

Maskenpflicht ab 12 Jahren!

Mitwirkung: Jürg Werthmüller (Querflöte) und Giuseppe Murena (Orgel)

Donnerstag, 5. November

09.15 Wortgottesfeier mit Kommunion

*Wer für die Gestaltung der Gottesdienste verantwortlich ist, findet sich unter
www.kath.emmen-rothenburg.ch*

zöndhölzli-Gottesdienst



Wird jemand da sein, der sich um mich kümmert, wenn ich alt bin? Foto: L. Frei

Die Gottesdienste am 24. Oktober, um 18.00 in der Pfarrkirche St. Maria und am Sonntag, 25. Oktober, um 09.45 in der Pfarrkirche St. Mauritius Emmen stehen ganz im Zeichen der älteren Menschen in Nepal.

Lange Zeit waren alte Menschen im sozialen Netz der Familie gut aufgehoben. Die familiären Strukturen sind aufgrund der Migration der jüngeren Leute in die Städte nun nicht mehr ausreichend vorhanden. Nepal hat als eines der ärmsten Länder der Welt nicht die Mittel, sich der Betreuung alter

Menschen anzunehmen. Der Ausbruch der Corona-Pandemie hat das Problem zusätzlich verschärft. Die Organisation «Ageing Nepal» engagiert sich seit Jahren im Bereich Betreuung und Pflege, Bildung und Lebensunterhalt älterer Menschen. Vertreter von «Ageing Nepal» werden in den Gottesdiensten aus erster Hand über diese Arbeit und die aktuelle Situation in Kathmandu erzählen. Die Kollekten beider Gottesdienste werden für Nothilfe vor Ort aufgenommen.

*Marie-Theres Kappeler,
Aktion zöndhölzli*

emmer töne

Die «emmer töne» erwachen aus dem Coronaschlaf.

mk. Ein Orgelkonzert mit Markus Kühnis eröffnet am Sonntag, 25. Oktober unter dem Titel «Bach – Vierende – Macchia» die diesjährige Reihe. Im Zentrum des Konzertes stehen neben bedeutenden Werken der beiden Komponisten J. S. Bach und L. Vierende drei Kompositionen des schweizerisch-italienischen Komponisten Grimaldo Macchia. Die «Enjoy Toccata on ABC» hat Macchia Markus Kühnis gewidmet. Sie ist als Uraufführung sicher ein besonders spannender Programmpunkt.

Am Sonntag, 8. November folgt mit «Raise Me Up» ein weiteres

Konzert. Die bekannten Solisten Regina Meyer (Sopran), Yannick Wey (Trompete) und Markus Kühnis (Orgel) sowie der Kinder- und Jugendchor der Musikschule Emmen unter der Leitung von Regina Meyer spielen und singen ein Programm von Barock bis Pop. Die Konzertreihe 2020 schliesst am 29. November mit einem volkstümlichen Höhepunkt. Dann heisst es «So tönt's» mit Willis Wyberkapelle unter der Leitung von Willi Valotti und Markus Kühnis an der Orgel. Die Konzerte finden jeweils in der Pfarrkirche St. Mauritius Emmen statt und beginnen um 19.00. Der Eintritt ist frei. Es wird eine Türkollekte eingezogen.

Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag, 08.45 in der
Pfarrkirche St. Mauritius Emmen

Jahrzeiten

Sonntag, 25. Oktober, 09.45:

Theodor Suter-Bachmann; Louise Ruckli

Donnerstag, 29. Oktober, 09.15:

Cäcilia Bucher, Hermann und Josefine
Bucher-Bühlmann, Gebrüder Hans,
Hermann und Xaver Bucher

Todesfälle

23. Sept. Pius Schürch (1930)

24. Sept. Walter Rüttimann (1936)

2. Okt. Margareta Diethelm-
Baumgartner (1942)

9. Okt. Ida Renggli-Koller (1920)

Gaben

30. Aug. Caritas Schweiz 175.30

6. Sept. Theologische Fakultät
Luzern 421.95

13. Sept. Husglöön 444.15

27. Sept. Christen im Heiligen
Land 308.20

Agenda

KAB und Frauenbund Emmen

Vortrag: Osteoporose

Donnerstag, 5. November, 19.30

Pfarreizentrum Emmen

Pieter Keulen, dipl. Physiotherapeut,

Reha- und Koordinations-Trainer refe-

riert zum Thema: Artrrose/Osteoporose-

Knochen in Bewegung. Eine Anmeldung

ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Frauenbund Emmen – Kinderanlass

Räbeliechtli-Umzug

Samstag, 7. November, 17.30

Schulhausplatz Emmen Dorf

In Begleitung der Tambouren wird

durchs Emmen Dorf gezogen und die

selbstgeschnitzten Liechtli gezeigt

(Maskenpflicht ab 12 Jahren). Räben

inkl. Schnur, Teelicht und Schnitzanlei-

tung können für 2 Franken pro Set am

Donnerstag, 5. und Freitag, 6. Novem-

ber, jeweils von 09.30 bis 10.30 und von

19.00 bis 20.00 im Pfarreizentrum Em-

men abgeholt werden. Keine Anmeldung

erforderlich; Informationen gibt Chantal

Bieri, Telefon 041 260 66 18.

Kontakt

Pfarrei St. Maria

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke
Telefon 041 552 60 30
pfarrei.santamaria@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

P. Uwe A. Vielhaber, Pfarradministrator
Gabriela Inäbnit, Pfarreiseelsorgerin
Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin i. A.

Pfarreizentrum

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke
Reservierungen: 041 552 60 36
Hauswart/Sakristan: Roger Amstutz

Pfarreisekretariat

Brigitte Steiner, Karin Köchli
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und
Donnerstag, 13.30–16.30
Dienstag, Freitag, 08.00–11.30

Gottesdienste

Freitag, 23. Oktober

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 24. Oktober

18.00 Wortgottesfeier mit Kommunion

Mitwirkung: Aktion zöndhölzli

Gabe: Aktion zöndhölzli

Sonntag, 25. Oktober

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

Dienstag, 27. Oktober

09.15 Wortgottesfeier mit Kommunion

Mittwoch, 28. Oktober

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

Freitag, 30. Oktober

09.15 Eucharistiefeier

Samstag, 31. Oktober

15.00 Gottesdienst der Vietnamesen

18.00 Eucharistiefeier

Gabe: Diözesanes Kirchenopfer

Sonntag, 1. November

Allerheiligen

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

14.00 Gedenkfeiern für die Verstorbenen
in den Pfarrkirchen St. Mauritius Emmen
und Gerliswil

Montag, 2. November

20.00 Eucharistiefeier der MCLI

Dienstag, 3. November

09.15 Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. November

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

zöndhölzli-Projekt 2020



Lesen bringt Unabhängigkeit für ältere Menschen in Nepal. Foto: L. Frei

Das aktuelle zöndhölzli-Projekt will eine Alphabetisierungsklasse der Organisation «Ageing Nepal» finanzieren. Viele ältere Menschen – vor allem Frauen auf dem Land – besuchten in ihrer Jugend keine Schule und haben deshalb nie lesen gelernt.

In ihrem angestammten Lebensumfeld fanden sie sich gut zurecht. Da sie aber nun ihren Familien in die Stadt gefolgt sind, haben sie ihr gewohntes Beziehungsnetz verloren, versinken in Einsamkeit und verlieren ihren Lebensmut. In den Alphabetisierungsklassen erlernen sie das Lesen, knüpfen neue Bekanntschaften, gewinnen Lebensfreude und Selbstvertrauen zurück. In der Folge können sie wieder vermehrt am gesellschaftlichen Leben teilnehmen und sich unabhängig von ihrer Familie über für sie wichtige Themen informieren.

Unterbruch der Kurse

Anfang September erhielt die nepalesische Organisation «Ageing Nepal» den Alphabetisierungspreis der Unesco. Diese Auszeichnung ermutigt, die Arbeit mit den älteren Menschen weiterzuführen. Leider ist es wegen Corona momentan nicht möglich, Alphabetisierungsklassen durchzuführen.

Aktuelle Situation ist alarmierend

Die Gesundheitsversorgung war schon vor Corona schlecht. Dazu kommt nun zunehmend wirtschaftliche Not. Das Land, in welchem ein grosser Teil der Bevölkerung schon unter der Armutsgrenze leben musste, trifft die aktuelle Situation besonders hart. Viele Menschen in Kathmandu haben zurzeit keine Arbeit. Die älteren Menschen freuen sich zwar, dass ihre Familien nun vermehrt zu Hause sind. Die meisten Familien haben aber nur wenige Nahrungsmittel als Vorräte zu Hause. Da die Geschäfte nur wenige Stunden am Tag geöffnet sind, die öffentlichen Verkehrsmittel weniger häufig verkehren und gleichzeitig teurer geworden sind, ist es schwierig, die Güter des täglichen Bedarfs zu beschaffen. All jene, die alleine leben oder krank sind, trifft dies besonders hart. «Ageing Nepal» versucht vor Ort, diese Menschen mit dem Nötigsten zu unterstützen.

*Marie-Theres Kappeler
Aktion zöndhölzli*

Spendenkonto

Valiant Bank, 3001 Bern,
PC 30-38112-0,
IBAN CH26 0630 0016 1837 7880 2

Rosenkranzgebet

Jeden Freitag, 08.40 in der Pfarrkirche
St. Maria

Jahrzeit

Samstag, 24. Oktober, 18.00:
Gottfried und Mathilda Buholzer-
Estermann

Todesfälle

25. Sept. Johann Buchmann (1928)
29. Sept. Gerlach Maurus Alfred Matter
(1932)
30. Sept. Mirella Vittoria Vonwyl-
Fiabane (1935)
2. Okt. Antoinette Amhof-Keist (1941)

Taufen

26. Sept. Elena Dos Santos
27. Sept. Chiara Preite
4. Okt. Malea Prellinger
10. Okt. Aurora Antonucci
Lorenzo Antonio Pinna

Firmung

Stefanie Hunkeler empfängt am 23. Oktober, 10.00 das Sakrament der Firmung in der Kapelle der HPS Hohenrain.

Agenda

Handarbeitstreff

Freitag, 23. Oktober, 13.30–16.30
Pfarreizentrum St. Maria

Kinderkirche/Chrabbel-Kafi

Sonntag, 25. Oktober, 09.30
Pfarreizentrum Emmen
Für Familien mit Kindern bis 8 Jahre;
Anmeldung bis 23. Oktober an Simone
Helfenstein, Telefon 077 504 55 36

Jubla St. Maria

Chaostage

28.–30. Oktober
Pfarreizentrum St. Maria
Informationen finden sich unter
www.jublastmaria.ch

Kontakt

Pfarrei Gerliswil

Gerliswilstrasse 73a, 6020 Emmenbrücke
Telefon 041 552 60 20
pfarrei.gerliswil@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Kurt Schaller, Pfarrer
Promod Mathew Thomas, Vikar
Walter Amstad, Betagtenseelsorger

Pfarreizentrum

Schulhausstrasse 4, 6020 Emmenbrücke
Reservationen: 041 552 60 20
Hauswart/Sakristan: Fredi Marbach

Pfarreisekretariat

Corneliamaaria Vögeli, Sandra Mollet
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag,
08.00–11.30 und 13.30–16.00 (neu)

Gottesdienste

Freitag, 23. Oktober

18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Oktober

10.00 Eucharistiefeier mit Ministranten-
aufnahme

Mitwirkung: Singkids

Gabe: Diözesanes Kirchenopfer

13.30 Eucharistiefeier der MKSH

Dienstag, 27. Oktober

09.15 Eucharistiefeier, Schooswald

Mittwoch, 28. Oktober

09.15 Wortgottesfeier mit Kommunion
und Gedächtnis der Frauengemeinschaft
Gerliswil, Pfarreizentrum

14.00 Krankensegnungsfeier

Freitag, 30. Oktober

18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 1. November

Allerheiligen

10.00 Eucharistiefeier

Maskenpflicht ab 12 Jahren!

Mitwirkung: Kirchenchor und Streicher

14.00 Gedenkfeier für die Verstorbenen

Maskenpflicht ab 12 Jahren!

Mitwirkung: Edwin Küttel (Oboe) und
Fritz Felix (Orgel)

Gabe: Sozialberatung Pastoralraum
Emmen-Rothenburg

Dienstag, 3. November

09.15 Eucharistiefeier, Pfarrkirche

Schmerzhafter Abschied



Vikar Promod hinterlässt viele kostbare Spuren. Foto: B. Fähndrich

Seit dem 1. Dezember 2014 stellt Vikar Promod Mathew Thomas seine wertvollen Dienste als Priester, Seelsorger und Mitbruder den Menschen im Pastoralraum Emmen-Rothenburg und darüber hinaus zur Verfügung.

Den ersten persönlichen Kontakt mit Vikar Promod erlebte ich am 20. August 2014. Promod wurde zu einer Begegnung für eine mögliche priesterliche Mithilfe nach Emmen eingeladen. Aus dieser Einladung wurde bis heute eine wunderbare und erfüllte Zeit, in der sich Vikar Promod Schritt für Schritt an die Menschen und die Kultur herangetastet hat.

Priester

In der Begegnung mit Vikar Promod spürt man seine tiefe innere Verbindung mit Gott. Aus dieser spirituellen Mitte heraus kann Promod viele Menschen segensreich begleiten und berühren. Sein Wunsch, dass Jesus Christus in ihm immer mehr Gestalt annehmen möge, wirkt spürbar in ihm. Das von ihm sehr geschätzte Gebet des heiligen Bruder Klaus «Mein Herr und mein Gott, nimm alles von mir, was mich hindert zu dir» inspiriert ihn weiter zu dieser christlichen Verwandlung. In unzähligen Taufen, Eucharistiefeiern, Krankensalbungen, Versöhnungsgesprächen oder Hochzeiten hat Promod viele unvergessliche und kostbare Spuren hinterlassen.

Seelsorger, Mitbruder

«Gib alles mir, was mich führet zu dir.» Gott schenkt sich Menschen, um gemeinsam mit ihnen auf dem Weg zu sein und zu bleiben. Es gilt, diese göttliche und menschliche Gemeinschaft zu suchen und zu stärken. Seine achtsame und behutsame Begleitung hilft dabei und schenkt der Hoffnung und der Zuversicht viel Raum und Entfaltung. Die Offenheit gegenüber dem Leben der Menschen vor Ort hat ihn über den pastoralen Auftrag hinaus beispielsweise im Winter versuchsweise auf die Skier gebracht oder auf das Eis, um Schlittschuh zu laufen. Die ausgesprochene Schönheit der Schweizer Berge nimmt Vikar Promod mit zurück in seine Heimat nach Kerala.

Tiefer Dank und Abschied

Im Namen aller danke ich Vikar Promod Mathew Thomas herzlich für sein umfangreiches kostbares Wirken. In vorzüglicher Art hat er den priesterlichen Auftrag «... und du sollst ein Segen sein» (Gen 12,2) umgesetzt und gelebt. In folgenden Gottesdiensten kann man Vikar Promod persönlich danken und sich verabschieden: Samstag, 24. Oktober, 17.00, Pfarrkirche Bruder Klaus und am Sonntag, 1. November, 10.00 Pfarrkirche Gerliswil.

*Kurt Schaller,
Pastoralraumpfarrer*

Rosenkranzgebet

Montag und Freitag, 15.00
in der Schooswaldkapelle

Jahrzeit

Sonntag, 25. Oktober, 10.00:

Maria Bucher-Grimm; Martina und Georg Duss-Hürlimann; Annemarie und Alois Imbach-Küng

Sonntag, 1. November, 10.00:

Margrith und Hermann Ludin-Arnold und Irene Ludin-Conca; Margrith und Walter Ottiger-Müller, Franz Xaver Ottiger, Cornelia Ottiger, Marisa und Berta Ottiger

Todesfälle

18. Sept. Beat Brunner (1968)

21. Sept. Maria Agnes

Lustenberger-Gloggner (1931)

Alfred Hoffmann (1934)

1. Okt. Alice Bucher Thürig-Bühler (1927)

2. Okt. Margaretha Diethelm-Baumgartner (1942)

Alfred Weber-Studer (1965)

8. Okt. Maria Bühler-Roos (1926)

Josef Bühler-Vögeli (1937)

10. Okt. Adélaide Budinski-Luoni (1923)

Taufen

26. Sept. Elio Keller

27. Sept. Mara Wolfsberg

Firmung

Simona Ellenberger empfängt am 23. Oktober, 10.00 das Sakrament der Firmung in der Kapelle der HPS Hohenrain.

Agenda

Frauengemeinschaft

Krankensegnung

Mittwoch, 28. Oktober, 14.00

Pfarrkirche Gerliswil

Mit Marco Riedweg; Das Tragen einer Gesichtsmaske wird empfohlen. Der anschliessende Kaffee- und Kuchen-Treff findet nicht statt.

Frauengemeinschaft

Räbeliechtlischnitzen und Umzug

Mittwoch/Donnerstag, 4./5. November

Der beliebte Anlass findet dieses Jahr aufgrund der aktuellen Situation nicht statt.

Kontakt

Pfarrei Bruder Klaus

Hinter-Listrig 1, 6020 Emmenbrücke
Telefon 041 552 60 40
pfarrei.bruderklaus@
kath.emmen-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

Kurt Schaller, Pfarrer
Ulrike Zimmermann, Pfarreiseelsorgerin
Hans Bättig, mitarbeitender Priester

Pfarreizentrum

Hinter-Listrig 1a, 6020 Emmenbrücke
Reservierungen: 041 552 60 40
Hauswart/Sakristan: Robi Schmidlin

Pfarreisekretariat

Lisbeth Scherer, Regula Meier
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch,
Donnerstag, 08.00–11.30 und
13.30–17.00
Dienstag und Freitag, 08.00–11.30

Gottesdienste

Samstag, 24. Oktober

17.00 Eucharistiefeier mit Ministranten-
aufnahme und Verabschiedung von
Promod Mathew Thomas
Maskenpflicht ab 12 Jahren!
Mitwirkung: Kirchenchor
Gabe: Promod Mathew – für zukünftige
Aufgaben in Indien

Sonntag, 25. Oktober

30. Sonntag im Jahreskreis
13.00 Eritreer – biblische Lektion

Mittwoch, 28. Oktober

09.15 Wortgottesfeier mit Kommunion
Geburtstags-Dank-Gottesdienst

Samstag, 31. Oktober

10.00 Kinderkirche «Schatzkiste»

Sonntag, 1. November

Allerheiligen
10.00 Eucharistiefeier
Maskenpflicht ab 12 Jahren!
Mitwirkung: Kirchenchor
Gabe: Sozialberatung des Pastoralraums
Emmen-Rothenburg
14.00 Gedenkfeier für die Verstorbenen
der Pfarrei

Maskenpflicht ab 12 Jahren!

Mittwoch, 4. November

09.15 Eucharistiefeier

Ministranten-Aufnahmen



Die Gewänder hängen bereit für die neuen Ministranten. Foto: L. Scherer

Am Wochenende vom Samstag/Sonntag, 24./25. Oktober werden in den Pfarreien Bruder Klaus und Gerliswil insgesamt acht neue Ministrantinnen und Ministranten aufgenommen.

Wie jedes Jahr feiern die Pfarreien Bruder Klaus und Gerliswil das Fest der Ministrantenaufnahme. Dieses Jahr jedoch aufgrund der aktuellen Situation ein paar Monate später. Die neuen Minis werden durch das Leitungsteam gut vorbereitet. Sie lernen das Wichtigste über den Gottesdienst, über die liturgischen Gegenstände und Gewänder oder über die Abläufe der verschiedenen Gottesdienstformen, welche für Ministranten wichtig sind. Anschliessend an die Ministrantengottesdienste gibt es für alle Angehörigen der Ministrantenscharen ein grosses Fest. Die Pfarreien Bruder Klaus und Gerliswil heissen die neuen Minis herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Spass, Freude, Erfüllung und Gottes Segen bei ihrer neuen und schönen Aufgabe.

Dank und Verabschiedung

Gleichzeitig werden langjährige und verdiente Ministrantinnen und Ministranten in den Gottesdiensten verabschiedet. Die beiden Pfarreien danken den scheidenden Minis für ihr Engagement

und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.

Cédric Brun,

Scharleiter Minis Bruder Klaus

Pfarrei Bruder Klaus

Herzliche Einladung zum Ministrantengottesdienst und zur Verabschiedung von Vikar Promod Mathew Thomas am Samstag, 24. Oktober, 17.00

Neuminis: Flavia Brun, Leandra Di Salvatore, Albiona Hasanaj, Martin Meyer und Cyril Sager

Austritte: Emily Lazraj, Simea Leuthard, Diogo Mendes Relvas, Carmen Reitberger und Jonathan Techlom

Austritte Leitungsteam: Joel Birrer, Robin Birrer, Nathalie Quiroga, Luisa Skelaj und Matteo Vincent

Pfarrei Gerliswil

Herzliche Einladung zum Ministrantengottesdienst am Sonntag, 25. Oktober, 10.00

Neuminis: Aischa Agüero, Manuel Bisaku und Marina Meienberger

Austritte: Dario Marra, Raffael Mazenauer und Filipa Nunes Madeira

Rosenkranzgebet

Jeden Dienstag, 18.45 in der Pfarrkirche Bruder Klaus; ab November um 17.30

Jahrzeiten

Samstag, 24. Oktober, 17.00:

Hans Bühlmann, Christina und Franz Bühlmann-Meyerhans, Franz und Anna Bühlmann-Bühlmann, Rösly Bühlmann, Anton Bühlmann

Todesfälle

4. Okt. Mina Karpf-Dörig

11. Okt. Elisabeth Thomann-Höfler (1943)

Taufen

13. Sept. Emma Sophie Wirz

20. Sept. Emily Huber

Joey Philipp Estermann

Nico Bannwart

Mona Angela Bucher

Agenda

Mütter-/Väterberatung

Montag, 26. Oktober, 13.30–16.30

Pfarreizentrum Bruder Klaus

Anmeldung: Montag bis Freitag

08.00–11.00, Telefon 041 208 73 33

Geburtstags-Dank

Mittwoch, 28. Oktober, 09.15

Pfarreizentrum Bruder Klaus

Geburtstags-Dank-Gottesdienst mit gemütlichem Beisammensein.

Jass-Nachmittag

Mittwoch, 4. November, 13.30–16.00

Pfarreizentrum Bruder Klaus

Alle sind herzlich zum Jassen eingeladen. Kaffee und Kuchen werden offeriert. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Mittagstisch

Dienstag, 10. November, 12.00

Pfarreisaal Bruder Klaus

Anmeldung bis Donnerstag, 6. November an das Sekretariat, Telefon 041 552 60 40 oder E-Mail: pfarrei.bruderklaus@kath.emmen-rothenburg.ch

TonArt-Konzertreihe

Freitag, 20. November, 19.30

Pfarrkirche Bruder Klaus

Reservieren Sie sich den Abend für das TonArt-Konzert mit «Musik ohne Grenzen». Die Aufführenden stammen aus verschiedenen Ländern.

Kontakt Rothenburg

Pfarrei St. Barbara

Flecken 34, 6023 Rothenburg
Telefon 041 280 13 28
sekretariat@pfarrei-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Gemeindeleiter
Claudia Ernst, Leitende Katechetin
Irène Willauer, Pastorale Mitarbeiterin

Pfarreisekretariat

Monika Wigger, Esther Haefliger
Öffnungszeiten:
08.00–11.00 und 13.30–17.00
Geschlossen:
Montagsmorgen / Mittwochnachmittag

Gottesdienste

Samstag, 24. Oktober

18.30 Wort und Kommunion
Gabe: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger/-innen des Bistums Basel

Sonntag, 25. Oktober

10.00 Familiengottesdienst
Eröffnung des Erstkommunionwegs
Maskenpflicht ab 12 Jahren!
Gabe: Diözesanes Kirchenopfer

Donnerstag, 29. Oktober

18.00 Eucharistie, Bertiswil

Samstag, 31. Oktober

18.30 Eucharistie
Musik: Hubertusbläser Luzern
Gabe: Missio

Sonntag, 1. November

10.00 Eucharistie
Gabe: Missio
Musik: Cantus
13.30 und 15.00 Totengedenkfeiern
Maskenpflicht ab 12 Jahren!

Musik: Barbarachor

Gabe: Sterbebegleitgruppe Rothenburg

Donnerstag, 5. November

18.00 Eucharistie, Bertiswil

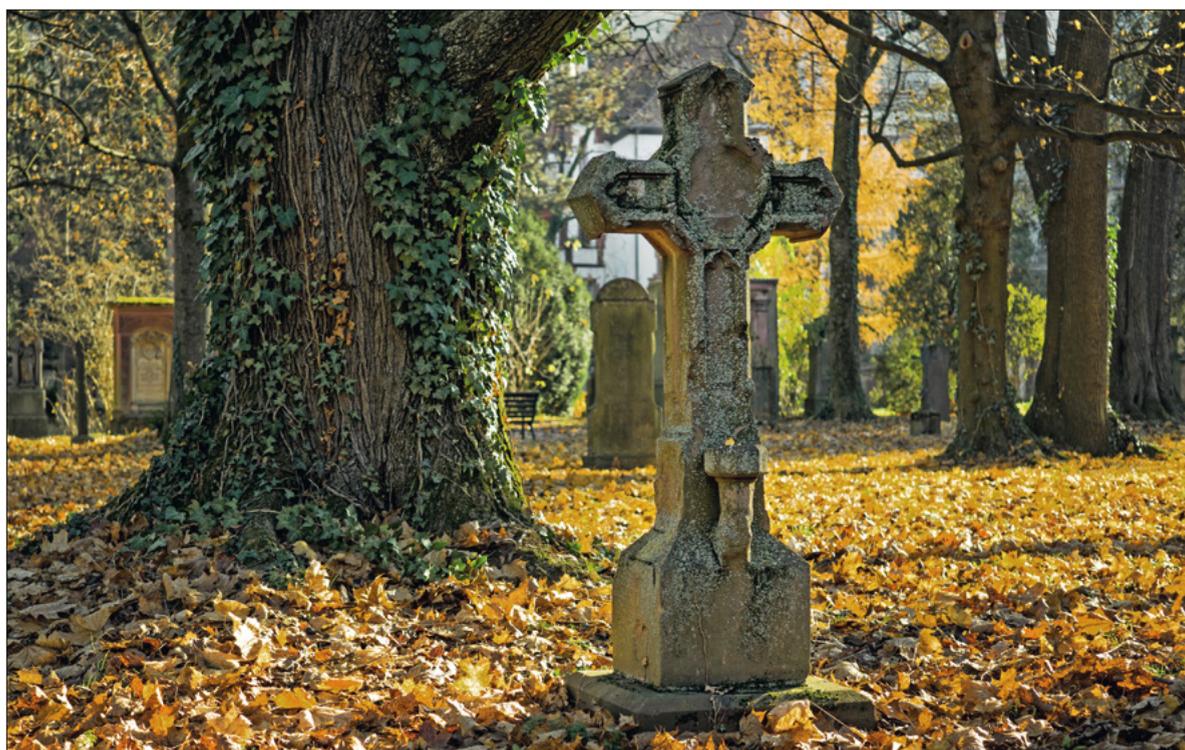
Totengedenkfeiern

Im Rothenburger Pfarreiblatt November ist ersichtlich, in welcher der beiden Feiern welchen Verstorbenen gedacht wird.

Maskenpflicht

Bitte beachten Sie, dass in einigen Gottesdiensten Maskenpflicht besteht! Schutzmasken bitte selber mitbringen.

Liste der Verstorbenen



Alte Friedhöfe strahlen Ruhe aus. Foto: M. Maeder, pexels

Aus den vier Emmer Pfarreien verstarben seit Allerheiligen 2019 (nach Redaktionsschluss) unter anderem die nachstehend aufgeführten Pfarreiangehörigen.

Achermann-Schumacher Ruth

Amhof-Keist Antoinette

Amhof-Stutz Anna

Anselmi Rico

Arenillas Hernandez Pedro

Arnold Roger

Atria Pietro

Attolini Paolo

Aulepp-Rüegg Brigitte

Bächler-Unternährer Hans

Bachmann Georg

Bachmann Josef

Bachmann-Moosmann Monika

Balmer Hans

Bergmann Thaddeus Jeronimo

Bibaj-Mrijaj Tone

Bingisser-Leuthard Ursula

Boog Otto

Brechbühl-Wobmann Helen

Bregy-Haas Brigitta

Brun Josef

Brun-Blum Maria

Brunner Beat

Brunner-Hüppi Josef

Bucher Alois

Bucher Franz

Bucher Gertrud

Bucher-Christen Margrit

Bucher-Stadler Rosa Marie

Bucher Thürig-Bühler Alice

Buchmann Johann

Budinski-Luoni Adélaide

Bühler-Finke Helga

Bühler-Lämmlein Maria

Bühler-Roos Maria

Bühler-Vögeli Josef

Bühlmann-Bühlmann Anna Maria

Bühlmann-Schmid Maria

Buob Anton

Buss Alois

Bussmann Margrit

Cadotsch-Sommer Jean Pierre

Calia-Marchello Giovanna

Cavegn-Peder Antonia

Christen-Bannwart Marie

Christen-Stirnemann Margrith

Colatrella-Ciccione Bruno

Dätwyler Daniel

Diethelm-Baumgartner Margaretha

Djondras Anto

Dolder-Von Garrel Helena

Döös-Colombini Marisa

Dubach-Koch Gertrud

Duner Alfred

Emmenegger-Tanner Frieda

Facchiano Vincenzo

Felder Johann

Fellmann-Koch Rita

Feusi Beatrice

Filliger-Haas Arnold

Fischer Vinzenz

Fuchs Anton

Furrer Andi

Gander Andreas

Gehrig Franz

Gemperli-Amrein Justina

Graf-Wiezel Heinz

Grünenfelder-Häusler Pia

Grüter Trudi

Gutierrez Gonzalez Eduardo

Gyarmati-Vogel Mathilde

Haas-Kaufmann Josefina

Häfliger-Jauch Hilda

Ham-Sidler Arie

Hangartner-Rogger Marta

Hecht Otto

Heller-Blättler Marlène

Hieber-Marti Bernadette

Hoffmann Afred

Hofmann Elfriede

Hunkeler Kilian

Hürzeler Urs

Huser Insa

Imbach-Küng Annemarie

Imboden-Traviganti Annita

Imfeld-Häfliger Maria

Imhasly-Bossert Anna Maria

Inderbitzin Peter

Ineichen Friedrich

Ineichen-Lisibach Maria

Jäger Olga

Jenni René

Jordan Peter

Kälin Heinrich
 Kälin Tobias
 Kälin-Jecker Elsa
 Kammermann Theodor
 Karpf-Dörig Mina
 Klabovszki-Hug Anna Marie
 Kläy-Hüttenmoser Mirta
 Koch Susanne
 Koch-Renggli Gertrud
 Koch-Roos Margrith
 Kopp Franz
 La Grassa Giuseppe
 Lang-Bürli Rosemarie
 Lang-Künzli Heidi
 Ledergerber Paul
 León José
 Lichti-Busch Louise
 Limacher Robert
 Locher-Richner Hildegard
 Lötscher Xaver
 Lucca Andrea
 Lustenberger Annelies
 Lustenberger-Gloggner Maria Agnes
 Mahler Johann
 Matter Gerlach
 Menozzi Alfredo
 Merz Marlene
 Moos Alfred
 Müller Arthur
 Näf Josef
 Notter-Heller Josef
 Odermatt Josef
 Ozlberger Josef
 Perregaux-Meury Elisabeth
 Peter Urs
 Petkovic-Sobol Sonja
 Portmann Bruno
 Portmann-Auchli Louise
 Portmann-Mollekopf Marianne
 Rath-Harder Rudolf
 Reber-Waldspühl Margrit
 Renggli-Koller Ida
 Renggli-Theiler Lucia
 Rigert-Imbach Margrith
 Rogger-Schöneegger Annemarie
 Roth-Hofstetter Elisabeth
 Rütsche-Sepaintner Mathilde
 Rüttimann Walter
 Rutzer Louis
 Sager-Schallberger Agnes
 Schaller-Häller Margrith
 Schärer-Schaub Margrith
 Schatzmann-Graf Frieda
 Scherer-Pally Josef
 Scherer-Peter Ruth
 Schmassmann Adelheid
 Schmid Hans
 Schnieper-Suter Cäcilia
 Schürch Josef
 Schürch Pius

Schwarzentruber Rudolf
 Schwegler-Bürkli Angela
 Sergi Giuseppe
 Sidler Heinrich
 Simon-Schmidiger Max
 Simone Antonio
 Sorg-Wiss Sophia
 Sorrentino Adriana
 Sorrentino Rita
 Stadelmann-Imfeld Rosemarie
 Stadelmann-Jenni Marie
 Stalder-Studer Agnes
 Stocker Markus
 Strässler Hanspeter
 Studer-Tolentin Vivian
 Suppiger-Lütenegger Eva
 Suppiger-Waldspühl Anna
 Suter-Meier Hermina
 Thomann-Höfler Elisabeth
 Troxler Josef
 Troxler-Achermann Adelheid
 Truttmann Martin Josef
 Tschupp Rudolf
 Tschupp-Karrer Ruth
 Veljkovic Veselina
 Villiger Gerhard
 Vogel Anton
 Vommaro Guido
 Vonmoos Judith
 Vonwyl-Fiabane Mirella
 Waldspühl Leo
 Waldspühl-Ochsner Rosalia
 Walker Hans
 Weber Josef
 Weber Marcel
 Weber-Bozzini Nella
 Weber-Studer Alfred
 Weissen Marianne
 Wigger Dominik
 Wigger Hermann
 Willi-Sosio Carmen
 Winter Karl
 Wirz Johann
 Zürcher Pia



Engel vermitteln Hoffnung und Trost.

Foto: R. Skirr, unsplash

Trauercafé



Trauercafé – Zuwendung, Wertschätzung, Gespräche. Foto: W. Muther

Ab Neujahr 2021 bieten die römisch-katholischen und reformierten Kirchen von Emmen und Rothenburg einmal im Monat ein Trauercafé an.

Trauer ist eine normale, gesunde Reaktion auf einen erlittenen Verlust. Trauer kann aber auch einsam machen und Trauer möchte geteilt werden.

Neues Angebot

Das Trauercafé ist ein Ort, an dem Kontakte geknüpft werden und wo man sich etwas Gutes gönnt. Im Trauercafé treffen sich Menschen, die einen Verlust betrauern. In der Trauer nicht allein bleiben, einander zuhören, schweigen, sich erinnern, lachen und neuen Mut schöpfen – dazu bietet das Trauercafé Raum und Zeit.

Das Café soll ein Ort sein mit einladender und gemütlicher Atmosphäre. Vorgesehen ist, dass das Trauercafé im Oeki neben der Pfarrkirche in Rothenburg stattfindet, jeweils am ersten Mittwoch im Monat. Freiwillige richten den Raum gemütlich her und heissen die Gäste willkommen. Jemand vom Seelsorgeteam (reformiert oder katholisch) ist ebenfalls anwesend und moderiert die Zusammenkunft.

Trauercafé konkret

Der Ablauf des Trauercafés ist jedes Mal ähnlich. Im zum Teil übertragenen Sinn sieht das so aus: Begrüssung, Stärkung, Kaffeeklatsch und Abwasch.

Die Teilnahme am Trauercafé ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die einzige Voraussetzung für die Teilnahme am Trauercafé ist die Bereitschaft, sich mit anderen Menschen über den Umgang mit Verlusten durch Todesfälle in einem persönlichen Rahmen auszutauschen. Flyer zum Angebot sind in den Pfarrkirchen aufgelegt. Hinweise finden Sie jeweils auch im Pfarrblatt oder auf unserer Webseite www.kath.emmen-rothenburg.ch.

*Walter Amstad,
Betagenseelsorger*

Schlusspunkt

Der Tod ist nicht der grösste Verlust im Leben.

Der grösste Verlust ist das, was in uns stirbt, während wir leben.

Norman Cousins

Adressen

Fachstelle Religionsunterricht und Katechese

Ursi Portmann
Schulhausstrasse 4, 041 552 60 50
fachstelle.ruk@kath.emmen-rothenburg.ch

Kirchgemeindeverwaltung

Stefan Stadelmann, Verwalter
Kirchfeldstrasse 2, 041 552 60 00
info@kath-emmen.ch

Kirchenrat

Hermann Fries, Präsident
hermann.fries@kath-emmen.ch

Kirchgemeindepapament

Othmar Gander, Präsident
praesidium.kgp@kath-emmen.ch

Missione Cattolica Italiana

Don Mimmo Basile, Seetalstrasse 16,
Centro Papa Giovanni, 041 269 69 69

Beratungsstelle

Sozialberatung Pastoralraum Emmen-Rothenburg

Nicole Hofer, Katharina Studer
Schulhausstrasse 4, 041 552 60 55
sozialberatung@
kath.emmen-rothenburg.ch
Nach telefonischer Voranmeldung sind
Beratungen täglich ausser mittwochs
möglich.

Impressum

Offizielles Pfarreiblatt der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Emmen
Erscheint vierzehntäglich donnerstags
Herausgeberin: Katholische Kirchgemeinde Emmen, Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen,
Redaktion Pfarreiseiten: Pfarresekretariate
Redaktion Pastoralraumseiten: Ursula Hüsler
Redaktion allgemeiner Teil: Nadja Horat
Telefon 041 552 60 00,
nadja.horat@kath-emmen.ch
Druck und Versand: UD Medien,
Reusseggstrasse 9, Postfach, 6002 Luzern,
www.ud-medien.ch



Selbst geschnittene Räbeliechtli bringen Licht in den Herbst. Foto: C. von Vogelsang

Gottesdienste

Freitag, 23. Oktober

09.15 SM Eucharistie
18.30 GE Eucharistie

Samstag, 24. Oktober

17.00 BK Eucharistie
18.00 SM Wort und Kommunion
18.30 SB Wort und Kommunion

Sonntag, 25. Oktober

09.30 EM PZ Kinderkirche
09.45 EM Wort und Kommunion
10.00 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 GE Eucharistie
10.00 SB Wort und Kommunion
12.00 EM Eucharistie (MCPL)
13.00 BK Eritreer
13.30 GE Eucharistie (MKSH)

Dienstag, 27. Oktober

09.15 SM Wort und Kommunion
09.15 GE SW Eucharistie

Mittwoch, 28. Oktober

09.15 GE PZ Wort und Kommunion
09.15 BK Wort und Kommunion
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

Donnerstag, 29. Oktober

09.15 EM Eucharistie
18.00 SB BW Eucharistie

Freitag, 30. Oktober

09.15 SM Eucharistie
18.30 GE Eucharistie

Samstag, 31. Oktober

10.00 BK Kinderkirche
15.00 SM Vietnamesen
18.00 SM Eucharistie
18.30 SB Eucharistie

Sonntag, 1. November

09.45 EM Eucharistie
10.00 SM Eucharistie (MCLI)
10.00 GE Eucharistie
10.00 BK Eucharistie
10.00 SB Eucharistie
12.00 EM Eucharistie (MCPL)
13.30 SB Totengedenkfeier
14.00 EM Totengedenkfeier
14.00 GE Totengedenkfeier
14.00 BK Totengedenkfeier
15.00 SB Totengedenkfeier

Montag, 2. November

20.00 SM Eucharistiefeier (MCLI)

Dienstag, 3. November

09.15 SM Eucharistie
09.15 GE Eucharistie

Mittwoch, 4. November

09.15 BK Eucharistie
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

Donnerstag, 5. November

09.15 EM Wort und Kommunion
18.00 SB BW Eucharistie

Blickfang

Räbeliechtli

nh. Als Räbeliechtli bezeichnet man eine traditionelle Laterne, gefertigt aus Herbstrüben (Räbe). Rüben nahmen im Mittelalter die gleiche Stellung in der Grundernährung ein wie heute die Kartoffel. Aus Anlass des Einbringens der letzten Feldfrüchte stellen die Kinder solche Laternen her. Während diese Arbeit früher vor allem zu Hause im Kreise der Familie verrichtet wurde, hat sie sich – wie auch die Umzüge – stark in öffentliche Anlässe verlagert. Aus aktuellem Grund können dieses Jahr leider nicht alle öffentlichen Anlässe stattfinden. Im Internet finden Sie praktische Anleitungen zum Schnitzen von Räbeliechtli zu Hause.

Kürzel

EM	Emmen St. Mauritius
EM PZ	Pfarreizentrum Emmen
SM	St. Maria
GE	Gerliswil
GE SW	Schooswaldkapelle
GE PZ	Pfarreizentrum Gerliswil
BK	Bruder Klaus
SB	Rothenburg St. Barbara
SB BW	Kirche Bertiswil
MCLI	Italienischsprachige Mission
MCPL	Portugiesischsprachige Mission
MKSH	Albanischsprachige Mission

Maskenpflicht

Bitte beachten Sie, dass in einigen Gottesdiensten, wo der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, Maskenpflicht besteht! Schutzmasken bitte selber mitbringen.

Schlusspunkt

Mit dem Leben ist es wie mit einem Theaterstück; es kommt nicht darauf an, wie lange es ist, sondern wie bunt.

Lucius Annaeus Seneca